

Monatsmeldung der Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen in Mecklenburg-Vorpommern

Mai 2024

Kennziffer: E213 2024 05

Herausgabe: 9. August 2024

Herausgeber: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,
Telefon: 0385 588-0, Telefax: 0385 588-56909, www.statistik-mv.de, statistik.post@statistik-mv.de

Zuständige Fachbereichsleitung: Frauke Kusenack, Telefon: 0385 588-56043

© Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2024
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	Nichts vorhanden
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
x	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
()	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
[rot]	Berichtigte Zahl

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Auf- und Abrunden der Einzelwerte.

Um die Lesbarkeit der Texte, Tabellen und Grafiken zu erhalten, wird – soweit keine geschlechtsneutrale Formulierung vorhanden ist – von der Benennung der Geschlechter abgesehen. Die verwendeten Bezeichnungen gelten demnach gleichermaßen für weiblich, männlich und divers.

Inhaltsverzeichnis

	Seite	
Vorbemerkungen	3	
Kapitel 1	Landesergebnisse	
Tabelle 1.1	Betriebe, tätige Personen, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte, baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang im Zeitvergleich	4
Tabelle 1.2	Geleistete Arbeitsstunden Mai 2024 nach Wirtschaftsgliederung	5
Tabelle 1.3	Baugewerblicher Umsatz Mai 2024 nach Wirtschaftsgliederung	6
Tabelle 1.4	Auftragseingang Mai 2024 nach Wirtschaftsgliederung	7
Tabelle 1.5	Geleistete Arbeitsstunden Mai 2024 nach Bauart bzw. Auftraggeber	8
Tabelle 1.6	Baugewerblicher Umsatz Mai 2024 nach Bauart bzw. Auftraggeber	9
Tabelle 1.7	Auftragseingang Mai 2024 nach Bauart bzw. Auftraggeber	10
Kapitel 2	Kreisergebnisse	
Tabelle 2.1	Betriebe, tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte, baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang nach Kreisen	11
Tabelle 2.2	Betriebe und tätige Personen Mai 2024 nach Kreisen	12
Tabelle 2.3	Arbeitsstunden und Entgelte Mai 2024 nach Kreisen	13
Tabelle 2.4	Baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang Mai 2024 nach Kreisen	14
Fußnotenerläuterungen	15	
Methodik	16	
Glossar	17	
Mehr zum Thema	19	
Qualitätsbericht	20	

Vorbemerkungen

Im vorliegenden Bericht werden die Ergebnisse der Monatsmeldungen der Betriebe des Bauhauptgewerbes von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen (Monatsbericht im Bauhauptgewerbe) für Mecklenburg-Vorpommern und nach Kreisen dargestellt.

Die Ergebnisse des Monatsberichts im Bauhauptgewerbe dienen der kurzfristigen Beurteilung der konjunkturellen Lage dieses Wirtschaftszweiges auf Bundes- und Länderebene und sind damit eine unentbehrliche Grundlage für zahlreiche Entscheidungen auf dem Gebiet der Wirtschaftspolitik, insbesondere der Baupolitik. Wichtige Nutzer sind die gesetzgebenden Körperschaften, die Bundes- und Landesregierungen, die Bau- und Handwerksverbände sowie die Kammern.

Zum monatlichen Erhebungsprogramm gehören neben der Ausweisung der jeweiligen Anzahl der baugewerblichen Betriebe des Berichtskreises die Merkmale:

- tätige Personen,
- Entgelte,
- geleistete Arbeitsstunden,
- Umsätze und
- Auftragseingänge.

Die Ergebnisausweisungen erfolgen für den Auswertungsmonat des Berichts detailliert nach Wirtschaftszweigen (Tabellen 1.2 - 1.4) und nach Bauart bzw. Auftraggeber (Tabellen 1.5 - 1.7). Die Kreisergebnisse werden insgesamt je Kreis bzw. kreisfreie Stadt und für ausgewählte nicht kreisfreie Städte (Neubrandenburg, Stralsund, Wismar, Greifswald) ausgewiesen.

Der Monatsbericht Bauhauptgewerbe wurde als Reihe, beginnend mit Januar 2020, vom Statistischen Amt Mecklenburg-Vorpommern neu aufgelegt (siehe auch "Mehr zum Thema").

Kapitel 1		Landesergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)						
Tabelle 1.1		Betriebe, tätige Personen, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte, baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang im Zeitvergleich						
Lfd. Nr.	Zeitraum	Arbeitstage	Betriebe 1)	Tätige Personen 1) im Bauhaupt- gewerbe	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Baugewerb- licher Umsatz	Auftrags- eingang
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1	2010	256	195	8.434	10.037	211.571	994.968	794.649
2	1. Halbjahr	124	194	8.217	4.304	94.934	359.190	359.925
3	2. Halbjahr	132	197	8.651	5.733	116.637	635.778	434.724
4	2015	254	213	8.719	11.171	259.152	1.157.627	1.008.583
5	1. Halbjahr	123	213	8.604	5.095	121.180	452.814	501.751
6	2. Halbjahr	131	213	8.846	6.083	138.033	704.125	509.170
7	2022	253	236	10.427	12.641	397.800	2.111.133	1.575.646
8	1. Halbjahr	125	239	10.461	6.333	189.528	844.521	775.939
9	2. Halbjahr	128	233	10.393	6.309	208.271	1.266.612	799.708
10	2023	250	246	10.679	12.562	414.638	2.196.129	1.567.516
11	1. Halbjahr	124	245	10.640	6.271	197.301	932.894	792.858
12	2. Halbjahr	126	246	10.718	6.291	217.337	1.263.235	774.658
	2024							
13	1. Halbjahr	...	...	...	...	...	...	...
14	2. Halbjahr	...	...	...	...	...	...	...
15	Januar	22	247	10.622	670	29.646	84.258	110.035
16	Februar	21	247	10.620	930	30.823	141.166	96.963
17	März	19	249	10.730	1.043	33.835	173.638	121.052
18	April	21	248	10.742	1.201	37.398	187.136	205.355
19	Mai	20	248	10.745	1.078	38.462	210.496	205.805
20	Juni	...	...	...	...	...	...	...
21	Juli	...	...	...	...	...	...	...
22	August	...	...	...	...	...	...	...
23	September	...	...	...	...	...	...	...
24	Oktober	...	...	...	...	...	...	...
25	November	...	...	...	...	...	...	...
26	Dezember	...	...	...	...	...	...	...

Kapitel 1				Landesergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)				
Tabelle 1.2				Geleistete Arbeitsstunden Mai 2024 nach Wirtschaftsgliederung				
Lfd. Nr.	WZ 2008	Merkmal	Maßeinheit	Mai 2024	April 2024	Mai 2023	Veränderung Mai 2024 2)	
							zum Vor- monat	zum Vorjahres- monat
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1		Betriebe	Anzahl	248	248	245	-	1,2
2		Tätige Personen 1) im Bauhauptgewerbe	Anzahl	10.745	10.742	10.651	0,0	0,9
3		Entgelte	1.000 EUR	38.462	37.398	36.241	2,8	6,1
4		Geleistete Arbeitsstunden	1.000 h	1.078	1.201	1.131	-10,2	-4,7
5	41.2	Bau von Gebäuden	1.000 h	209	232	245	-9,7	-14,5
6	42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrs- strecken	1.000 h	282	318	283	-11,3	-0,4
7	42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	1.000 h	305	336	315	-9,2	-3,4
8	42.9	Sonstiger Tiefbau	1.000 h	25	28	28	-9,7	-10,2
9	43.1	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten	1.000 h	51	59	47	-14,1	9,5
10	43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	1.000 h	206	228	212	-9,7	-3,2
11	43.91	darunter Dachdeckerei und Zimmerei	1.000 h	62	66	66	-6,2	-5,9
12	43.99	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten a. n. g.	1.000 h	144	162	147	-11,1	-2,0
13	43.99.1	davon Gerüstbau	1.000 h	49	54	56	-10,2	-12,6
14	43.99.2	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	1.000 h	-	-	-	-	-
15	43.99.9	Baugewerbe a. n. g.	1.000 h	95	107	91	-11,5	4,6

Kapitel 1				Landesergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)				
Tabelle 1.3				Baugewerblicher Umsatz Mai 2024 nach Wirtschaftsgliederung				
Lfd. Nr.	WZ 2008	Merkmal	Maßeinheit	Mai 2024	April 2024	Mai 2023	Veränderung Mai 2024 ²⁾	
							zum Vor- monat	zum Vorjahres- monat
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1		Betriebe	Anzahl	248	248	245	-	1,2
2		Tätige Personen ¹⁾ im Bauhauptgewerbe	Anzahl	10.745	10.742	10.651	0,0	0,9
3		Entgelte	1.000 EUR	38.462	37.398	36.241	2,8	6,1
4		Baugewerblicher Umsatz	1.000 EUR	210.496	187.136	170.606	12,5	23,4
5	41.2	Bau von Gebäuden	1.000 EUR	37.077	40.538	43.675	-8,5	-15,1
6	42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrs- strecken	1.000 EUR	73.589	69.917	58.909	5,3	24,9
7	42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	1.000 EUR	63.710	37.881	34.445	68,2	85,0
8	42.9	Sonstiger Tiefbau	1.000 EUR	4.354	4.098	4.079	6,3	6,7
9	43.1	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten	1.000 EUR	7.967	7.527	4.994	5,9	59,5
10	43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	1.000 EUR	23.798	27.176	24.503	-12,4	-2,9
11	43.91	darunter Dachdeckerei und Zimmerei	1.000 EUR	8.432	8.170	8.069	3,2	4,5
12	43.99	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten a. n. g.	1.000 EUR	15.366	19.006	16.434	-19,2	-6,5
13	43.99.1	davon Gerüstbau	1.000 EUR	3.999	4.549	5.215	-12,1	-23,3
14	43.99.2	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	1.000 EUR	-	-	-	-	-
15	43.99.9	Baugewerbe a. n. g.	1.000 EUR	11.367	14.457	11.219	-21,4	1,3

Kapitel 1				Landesergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)				
Tabelle 1.4				Auftragseingang Mai 2024 nach Wirtschaftsgliederung				
Lfd. Nr.	WZ 2008	Merkmal	Maßeinheit	Mai 2024	April 2024	Mai 2023	Veränderung Mai 2024 2)	
							zum Vor- monat	zum Vorjahres- monat
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1		Betriebe	Anzahl	248	248	245	-	1,2
2		Tätige Personen 1) im Bauhauptgewerbe	Anzahl	10.745	10.742	10.651	0,0	0,9
3		Entgelte	1.000 EUR	38.462	37.398	36.241	2,8	6,1
4		Auftragseingang	1.000 EUR	205.805	205.355	139.092	0,2	48,0
5	41.2	Bau von Gebäuden	1.000 EUR	34.105	31.652	34.348	7,8	-0,7
6	42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrs- strecken	1.000 EUR	88.282	70.707	51.997	24,9	69,8
7	42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	1.000 EUR	53.158	65.092	23.553	-18,3	125,7
8	42.9	Sonstiger Tiefbau	1.000 EUR	2.563	2.319	768	10,5	233,7
9	43.1	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten	1.000 EUR	4.788	11.293	5.084	-57,6	-5,8
10	43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	1.000 EUR	22.910	24.292	23.342	-5,7	-1,9
11	43.91	darunter Dachdeckerei und Zimmerei	1.000 EUR	8.437	15.224	8.605	-44,6	-2,0
12	43.99	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten a. n. g.	1.000 EUR	14.473	9.068	14.737	59,6	-1,8
13	43.99.1	davon Gerüstbau	1.000 EUR	1.996	2.094	2.541	-4,7	-21,5
14	43.99.2	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	1.000 EUR	-	-	-	-	-
15	43.99.9	Baugewerbe a. n. g.	1.000 EUR	12.478	6.974	12.196	78,9	2,3

Kapitel 1			Landesergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)				
Tabelle 1.5			Geleistete Arbeitsstunden Mai 2024 nach Bauart bzw. Auftraggeber				
Lfd. Nr.	Merkmal	Maßeinheit	Mai 2024	April 2024	Mai 2023	Veränderung Mai 2024 2)	
						zum Vor- monat	zum Vorjahres- monat
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Betriebe	Anzahl	248	248	245	-	1,2
2	Tätige Personen 1) im Bauhauptgewerbe	Anzahl	10.745	10.742	10.651	0,0	0,9
3	Entgelte	1.000 EUR	38.462	37.398	36.241	2,8	6,1
4	Geleistete Arbeitsstunden	1.000 h	1.078	1.201	1.131	-10,2	-4,7
	davon						
5	Hochbau	1.000 h	408	454	454	-10,1	-10,0
6	Tiefbau	1.000 h	670	747	677	-10,3	-1,1
	nach Bauart bzw. Auftraggeber						
7	Wohnungsbau	1.000 h	224	248	254	-9,8	-11,7
	gewerblicher und industrieller Bau,						
8	landwirtschaftlicher Bau	1.000 h	436	488	475	-10,6	-8,3
	davon						
9	gewerblicher Hochbau	1.000 h	113	127	138	-10,7	-18,1
10	gewerblicher Tiefbau	1.000 h	323	361	337	-10,6	-4,2
11	öffentlicher Bau und Straßenbau	1.000 h	418	464	401	-10,0	4,0
	davon						
12	öffentlicher Hochbau	1.000 h	71	79	61	-9,9	15,3
13	für Organisationen ohne Erwerbscharakter	1.000 h	16	15	19	5,9	-19,5
14	für Körperschaften des öffentlichen Rechts	1.000 h	55	64	42	-13,5	31,5
15	öffentlicher Tiefbau	1.000 h	347	386	340	-10,0	2,0
	davon						
16	Straßenbau	1.000 h	173	186	164	-6,8	5,7
17	sonstiger Tiefbau	1.000 h	174	200	176	-13,1	-1,4

Kapitel 1			Landesergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)				
Tabelle 1.6			Baugewerblicher Umsatz Mai 2024 nach Bauart bzw. Auftraggeber				
Lfd. Nr.	Merkmal	Maßeinheit	Mai 2024	April 2024	Mai 2023	Veränderung Mai 2024 2)	
						zum Vor- monat	zum Vorjahres- monat
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Betriebe	Anzahl	248	248	245	-	1,2
2	Tätige Personen 1) im Bauhauptgewerbe	Anzahl	10.745	10.742	10.651	0,0	0,9
3	Entgelte	1.000 EUR	38.462	37.398	36.241	2,8	6,1
4	Baugewerblicher Umsatz	1.000 EUR	210.496	187.136	170.606	12,5	23,4
5	davon Hochbau	1.000 EUR	58.828	67.031	68.254	-12,2	-13,8
6	davon Tiefbau	1.000 EUR	151.667	120.105	102.352	26,3	48,2
	nach Bauart bzw. Auftraggeber						
7	Wohnungsbau	1.000 EUR	31.214	36.060	38.228	-13,4	-18,3
8	gewerblicher und industrieller Bau, landwirtschaftlicher Bau	1.000 EUR	102.615	81.169	70.019	26,4	46,6
9	davon gewerblicher Hochbau	1.000 EUR	18.213	22.785	22.044	-20,1	-17,4
10	gewerblicher Tiefbau	1.000 EUR	84.402	58.384	47.975	44,6	75,9
11	öffentlicher Bau und Straßenbau	1.000 EUR	76.667	69.907	62.359	9,7	22,9
12	davon öffentlicher Hochbau	1.000 EUR	9.401	8.187	7.982	14,8	17,8
13	für Organisationen ohne Erwerbscharakter	1.000 EUR	2.302	1.224	2.227	88,1	3,4
14	für Körperschaften des öffentlichen Rechts	1.000 EUR	7.100	6.963	5.755	2,0	23,4
15	öffentlicher Tiefbau	1.000 EUR	67.266	61.720	54.378	9,0	23,7
16	davon Straßenbau	1.000 EUR	38.036	34.509	31.910	10,2	19,2
17	sonstiger Tiefbau	1.000 EUR	29.230	27.212	22.468	7,4	30,1

Kapitel 1			Landesergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)				
Tabelle 1.7			Auftragseingang Mai 2024 nach Bauart bzw. Auftraggeber				
Lfd. Nr.	Merkmal	Maßeinheit	Mai 2024	April 2024	Mai 2023	Veränderung Mai 2024 2)	
						zum Vor- monat	zum Vorjahres- monat
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Betriebe	Anzahl	248	248	245	-	1,2
2	Tätige Personen 1) im Bauhauptgewerbe	Anzahl	10.745	10.742	10.651	0,0	0,9
3	Entgelte	1.000 EUR	38.462	37.398	36.241	2,8	6,1
4	Auftragseingang	1.000 EUR	205.805	205.355	139.092	0,2	48,0
	davon						
5	Hochbau	1.000 EUR	57.224	56.145	62.622	1,9	-8,6
6	Tiefbau	1.000 EUR	148.581	149.210	76.470	-0,4	94,3
	nach Bauart bzw. Auftraggeber						
7	Wohnungsbau	1.000 EUR	25.274	27.417	23.936	-7,8	5,6
	gewerblicher und industrieller Bau,						
8	landwirtschaftlicher Bau	1.000 EUR	70.084	96.917	52.946	-27,7	32,4
	davon						
9	gewerblicher Hochbau	1.000 EUR	13.103	19.152	29.036	-31,6	-54,9
10	gewerblicher Tiefbau	1.000 EUR	56.981	77.765	23.909	-26,7	138,3
11	öffentlicher Bau und Straßenbau	1.000 EUR	110.446	81.020	62.211	36,3	77,5
	davon						
12	öffentlicher Hochbau	1.000 EUR	18.846	9.575	9.651	96,8	95,3
13	für Organisationen ohne Erwerbscharakter	1.000 EUR	1.018	1.850	2.856	-45,0	-64,4
14	für Körperschaften des öffentlichen Rechts	1.000 EUR	17.828	7.725	6.795	130,8	162,4
15	öffentlicher Tiefbau	1.000 EUR	91.600	71.445	52.560	28,2	74,3
	davon						
16	Straßenbau	1.000 EUR	67.153	48.651	40.317	38,0	66,6
17	sonstiger Tiefbau	1.000 EUR	24.447	22.794	12.243	7,3	99,7

Kapitel 2		Kreisergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)					
		Betriebe, Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte, baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang nach Kreisen					
Lfd. Nr.	Land Kreisfreie Stadt Landkreis <i>Große kreisangehörige Stadt</i>	Betriebe 1)	Tätige Personen 1) im Bauhaupt- gewerbe	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Baugewerb- licher Umsatz	Auftrags- eingang
		Anzahl		1.000 h	1.000 EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8
Mai 2024							
1	Mecklenburg-Vorpommern	248	10.745	1.078	38.462	210.496	205.805
2	Rostock	16	784	73	3.220	44.395	16.697
3	Schwerin	15	703	82	2.501	15.079	13.047
4	Mecklenburgische Seenplatte	53	2.378	234	8.254	37.767	29.415
5	<i>darunter Neubrandenburg</i>	11	765	71	2.860	11.521	9.424
6	Landkreis Rostock	40	1.641	161	5.644	24.795	44.808
7	Vorpommern-Rügen	33	1.405	150	5.061	28.841	15.890
8	<i>darunter Stralsund</i>	5	377	40	1.632	13.132	.
9	Nordwestmecklenburg	23	1.086	99	4.088	14.056	8.223
10	<i>darunter Wismar</i>	6	218	17	1.080	4.282	2.324
11	Vorpommern-Greifswald	35	1.440	145	4.763	24.161	13.527
12	<i>darunter Greifswald</i>	9	524	52	1.852	11.322	4.521
13	Ludwigslust-Parchim	33	1.308	133	4.931	21.400	64.199
Januar bis Mai 2024							
14	Mecklenburg-Vorpommern	248	10.692	4.922	170.163	796.694	739.211
15	Rostock	16	784	351	13.289	97.168	61.430
16	Schwerin	15	700	378	11.121	55.012	46.151
17	Mecklenburgische Seenplatte	53	2.382	1.066	37.314	171.722	131.256
18	<i>darunter Neubrandenburg</i>	11	759	300	12.875	45.400	46.338
19	Landkreis Rostock	40	1.586	714	24.954	96.838	147.958
20	Vorpommern-Rügen	32	1.374	678	22.541	93.011	90.704
21	<i>darunter Stralsund</i>	4	354	187	7.392	38.048	.
22	Nordwestmecklenburg	23	1.083	466	18.223	91.819	54.088
23	<i>darunter Wismar</i>	6	212	74	4.165	24.764	20.179
24	Vorpommern-Greifswald	36	1.441	676	21.373	101.228	65.878
25	<i>darunter Greifswald</i>	9	521	235	8.263	44.415	23.514
26	Ludwigslust-Parchim	34	1.342	594	21.348	89.896	141.746

Kapitel 2			Kreisergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)		
Tabelle 2.2			Betriebe und tätige Personen Mai 2024 nach Kreisen		
Lfd. Nr.	Land Kreisfreie Stadt Landkreis	Maßeinheit	Mai 2024	Mai 2023	Veränderung zum Vorjahresmonat 2)
					%
1	2	3	4	5	6
			Betriebe 1)		
1	Mecklenburg-Vorpommern	Anzahl	248	245	1,2
2	Rostock	Anzahl	16	17	-5,9
3	Schwerin	Anzahl	15	16	-6,3
4	Mecklenburgische Seenplatte	Anzahl	53	52	1,9
5	Landkreis Rostock	Anzahl	40	35	14,3
6	Vorpommern-Rügen	Anzahl	33	34	-2,9
7	Nordwestmecklenburg	Anzahl	23	21	9,5
8	Vorpommern-Greifswald	Anzahl	35	35	-
9	Ludwigslust-Parchim	Anzahl	33	35	-5,7
			Tätige Personen im Bauhauptgewerbe 1)		
10	Mecklenburg-Vorpommern	Anzahl	10.745	10.651	0,9
11	Rostock	Anzahl	784	858	-8,6
12	Schwerin	Anzahl	703	690	1,9
13	Mecklenburgische Seenplatte	Anzahl	2.378	2.369	0,4
14	Landkreis Rostock	Anzahl	1.641	1.447	13,4
15	Vorpommern-Rügen	Anzahl	1.405	1.386	1,4
16	Nordwestmecklenburg	Anzahl	1.086	1.096	-0,9
17	Vorpommern-Greifswald	Anzahl	1.440	1.407	2,3
18	Ludwigslust-Parchim	Anzahl	1.308	1.398	-6,4

Kapitel 2			Kreisergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)		
Tabelle 2.3			Arbeitsstunden und Entgelte Mai 2024 nach Kreisen		
Lfd. Nr.	Land Kreisfreie Stadt Landkreis	Maßeinheit	Mai 2024	Mai 2023	Veränderung zum Vorjahresmonat 2)
					%
1	2	3	4	5	6
			Arbeitsstunden		
1	Mecklenburg-Vorpommern	1.000 h	1.078	1.131	-4,7
2	Rostock	1.000 h	73	89	-17,9
3	Schwerin	1.000 h	82	79	3,2
4	Mecklenburgische Seenplatte	1.000 h	234	254	-7,6
5	Landkreis Rostock	1.000 h	161	151	6,4
6	Vorpommern-Rügen	1.000 h	150	149	0,6
7	Nordwestmecklenburg	1.000 h	99	110	-10,5
8	Vorpommern-Greifswald	1.000 h	145	148	-1,9
9	Ludwigslust-Parchim	1.000 h	133	150	-11,0
			Entgelte		
10	Mecklenburg-Vorpommern	1.000 EUR	38.462	36.241	6,1
11	Rostock	1.000 EUR	3.220	3.099	3,9
12	Schwerin	1.000 EUR	2.501	2.356	6,1
13	Mecklenburgische Seenplatte	1.000 EUR	8.254	7.829	5,4
14	Landkreis Rostock	1.000 EUR	5.644	4.676	20,7
15	Vorpommern-Rügen	1.000 EUR	5.061	4.646	8,9
16	Nordwestmecklenburg	1.000 EUR	4.088	4.003	2,1
17	Vorpommern-Greifswald	1.000 EUR	4.763	4.624	3,0
18	Ludwigslust-Parchim	1.000 EUR	4.931	5.008	-1,5

Kapitel 2			Kreisergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)		
Tabelle 2.4			Baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang Mai 2024 nach Kreisen		
Lfd. Nr.	Land Kreisfreie Stadt Landkreis	Maßeinheit	Mai 2024	Mai 2023	Veränderung zum Vorjahresmonat 2)
					%
1	2	3	4	5	6
			Baugewerblicher Umsatz		
1	Mecklenburg-Vorpommern	1.000 EUR	210.496	170.606	23,4
2	Rostock	1.000 EUR	44.395	16.008	177,3
3	Schwerin	1.000 EUR	15.079	13.572	11,1
4	Mecklenburgische Seenplatte	1.000 EUR	37.767	38.667	-2,3
5	Landkreis Rostock	1.000 EUR	24.795	19.393	27,9
6	Vorpommern-Rügen	1.000 EUR	28.841	21.562	33,8
7	Nordwestmecklenburg	1.000 EUR	14.056	14.518	-3,2
8	Vorpommern-Greifswald	1.000 EUR	24.161	21.430	12,7
9	Ludwigslust-Parchim	1.000 EUR	21.400	25.456	-15,9
			Auftragseingang		
10	Mecklenburg-Vorpommern	1.000 EUR	205.805	139.092	48,0
11	Rostock	1.000 EUR	16.697	15.242	9,5
12	Schwerin	1.000 EUR	13.047	12.739	2,4
13	Mecklenburgische Seenplatte	1.000 EUR	29.415	51.837	-43,3
14	Landkreis Rostock	1.000 EUR	44.808	13.018	244,2
15	Vorpommern-Rügen	1.000 EUR	15.890	11.079	43,4
16	Nordwestmecklenburg	1.000 EUR	8.223	9.804	-16,1
17	Vorpommern-Greifswald	1.000 EUR	13.527	8.051	68,0
18	Ludwigslust-Parchim	1.000 EUR	64.199	17.321	270,6

Fußnotenerläuterungen

- 1) Monatsende bzw. Durchschnitt für die betreffenden Monate.
- 2) Die Veränderungsraten werden mittels ungerundeter Originaldaten berechnet. Eine Berechnung der Veränderungsraten mit den in den Statistischen Berichten veröffentlichten gerundeten Daten kann zu abweichenden Ergebnissen führen.

Methodik

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für den Monatsbericht im Bauhauptgewerbe ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG). Der Wortlaut der nationalen Rechtsvorschriften in der jeweils geltenden Fassung kann im Internet unter www.gesetze-im-internet.de heruntergeladen werden.

Ab dem Berichtsjahr 2009 erfolgt die Zuordnung der Betriebe zu den Wirtschaftszweigen nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008, deutsche Fassung der EU-einheitlichen NACE Rev. 2).

Zum Bauhauptgewerbe zählen nach dieser Wirtschaftszweigsystematik folgende Gruppen:

- 41.2 Bau von Gebäuden,
- 42.1 Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken,
- 42.2 Leitungstiefbau und Kläranlagenbau,
- 42.9 Sonstiger Tiefbau,
- 43.1 Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten,
- 43.9 Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten.

Zum Monatsbericht im Bauhauptgewerbe melden alle Betriebe des Bauhauptgewerbes von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen. Maßgebend ist dabei die Zahl der tätigen Personen Ende Juni des vorangegangenen Berichtsjahres.

Geringfügige Differenzen zwischen der Summierung von Einzelpositionen (z. B. nach WZ, nach Kreisen) und insgesamt sind rundungsbedingt möglich.

Glossar

Tätige Personen

Tätige Personen sind **alle im Betrieb tätigen betriebszugehörigen Personen**. Dazu zählen: Inhaber, Mitinhaber, auch selbstständige Handwerker, alle Arbeitskräfte, die in einem Arbeitsvertrags- oder Dienstverhältnis zum Betrieb stehen (einschließlich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten), Personen mit Altersteilzeitregelungen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige. Voll als tätige Personen gelten auch die fehlenden, erkrankten oder in Urlaub befindlichen und die teilzeitbeschäftigten Betriebsangehörigen, Saison- und Aushilfsarbeiter, Kurzarbeiter und Schlechtwettergeldempfänger. Arbeitskräfte, die von anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Verfügung gestellt werden, sind ebenfalls erfasst.

Entgelte

Bei den Entgelten ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) der tätigen Personen im Baugewerbe angegeben. Diese Beträge verstehen sich:

- **ohne** Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung,
- **ohne** Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes,
- **ohne** Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung,
- **ohne** Winterbeschäftigungs-Umlage,
- **ohne** gezahltes Vorruhestandsgeld und
- **ohne** geleistete Zuschüsse der Bundesagentur für Arbeit.

Den Entgelten sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zuzurechnen, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit anzusehen sind. Einzubeziehen sind auch Zahlungen für eine Beschäftigung, die nur wegen Unterschreitung der Steuerpflichtgrenze steuerfrei ist.

Geleistete Arbeitsstunden

Als geleistete Arbeitsstunden sind alle auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden gemeldet, gleichgültig, ob sie von gewerblichen Arbeitnehmern, Polieren, Schachtmeistern und Meistern, Inhabern, Familienangehörigen oder Auszubildenden geleistet werden. Dazu gehören auch geleistete Mehr-, Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden.

Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden. Abgerechnete, aber nicht geleistete Stunden sowie Berufsschulstunden sind abgesetzt.

Baugewerblicher Umsatz

Als baugewerblicher Umsatz sind die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für die im Bundesgebiet getätigten Bauleistungen angegeben und zwar einschließlich Umsätze aus eigener Nachunternehmertätigkeit und den einbehaltenen Teilleistungen aus der Vergabe an Nachunternehmer.

Nicht einbezogen sind die den Kunden in Rechnung gestellte Umsatzsteuer und Preisnachlässe (Rabatte, Boni, Skonti, Abzüge, die auf begründeten Beanstandungen beruhen usw.).

Auftragseingang

Als Auftragseingang gelten die im Berichtsmonat eingegangenen und vom Betrieb fest akzeptierten (angenommenen) Aufträge für Bauleistungen. Angegeben ist der Wert (ohne Umsatzsteuer) der Auftragseingänge aus dem Inland. Um Doppelzahlungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird.

Besonderer Ergebnismachweis im Bereich Bauhauptgewerbe

Die Merkmale geleistete Arbeitsstunden, baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang werden nach der Art der errichteten Bauten (Bauart) und z. T. nach Auftraggebern erhoben. Maßgebend für die Art der Bauten ist die überwiegende Zweckbestimmung des einzelnen Auftrages (auch bei Mehrzweckgebäuden).

Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)

Zum Wohnungsbau zählen alle Bauten – auch Wohnheime – deren Gesamtnutzfläche zu mindestens 50 Prozent Wohnbedürfnissen dient. Ein Wohngebäude mit einzelnen Räumen für Nichtwohnzwecke, z. B. Geschäftsräume, rechnet insgesamt zum Wohnungsbau. Ebenso wird der Umbau oder Ausbau bisher anderweitig genutzter Gebäude oder Räume zu Wohnungen dem Wohnungsbau zugeordnet. Werden dagegen nachträglich etwa Geschäftsräume in einem Wohnkomplex eingebaut oder Wohnungen in Geschäftsräume umgebaut, so handelt es sich um einen gewerblichen Bau.

Gewerblicher und industrieller Bau, landwirtschaftlicher Bau (Hoch- und Tiefbau mit privatem Auftraggeber)

Hierzu gehören alle überwiegend gewerblichen Zwecken dienende Bauten für die private Wirtschaft (freie Berufe, Industrie, Handwerk, Handel, Banken, Versicherungen, Verkehrs- und Dienstleistungsgewerbe, Bahn etc.) sowie für Unternehmen im Eigentum von Gebietskörperschaften. Dazu zählt auch der Bau von Wasser-, Gas- und Elektrizitätswerken, Pipelines, Kinos, Hotels, Bürogebäuden, Lager- und Kühlhäusern sowie Markthallen.

Zum landwirtschaftlichen Bau zählen Hoch- und Tiefbauten, die überwiegend landwirtschaftlichen, forstwirtschaftlichen, Gärtnerei- oder Fischereizwecken dienen, z. B. Ställe, Scheunen, Silos, Entwässerungsanlagen.

Öffentlicher Bau

Der öffentliche Bau umfasst alle öffentlichen Zwecken dienende Bauten, wie sie überwiegend bei der Ausübung staatlicher und kommunaler Funktionen benötigt werden; im Einzelnen handelt es sich um Bauten für folgende Auftraggeber:

- Organisationen ohne Erwerbszweck,
- Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, Rotes Kreuz und ähnliche Organisationen und
- Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Zweckverbände und Träger der Sozialversicherung).

Straßenbau

Zum Straßenbau zählen alle Tiefbauten und Tiefbauleistungen, die überwiegend dem Verkehr dienen, unabhängig vom Auftraggeber, wie z. B. Straßen, Autobahnen und Wege für Kraftfahrzeuge, Fußgänger und Radfahrer sowie Park- und Abstellplätze.

Nicht zum Straßenbau gehören Tiefbauten, die dem Schienenverkehr dienen (z. B. der Unterbau von Eisen-, U- und Straßenbahnen), Start- und Landebahnen für Flugzeuge, Hafenanlagen, Kanäle, Brücken, Tunnels, Seilbahnen, Schleusen, Wehren, Sportplätze, Spielplätze, Pipelines, Verkehrsregelungsanlagen u. Ä. (sonstiger Tiefbau, ohne Straßenbau).

Mehr zum Thema

Statistische Berichte zum Bauhauptgewerbe

Der Monatsbericht Bauhauptgewerbe wurde neu aufgelegt. **Die neue Reihe E213 startete mit dem Berichtsmonat Januar 2020.** Ältere Ausgaben werden auf der Webseite des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommern nicht mehr angeboten.
<https://www.laiv-mv.de/Statistik/Zahlen-und-Fakten/Wirtschaftsbereiche/Bauen>

Statistisches Jahrbuch

Baugewerbliche Konjunktur- und Strukturdaten werden im Statistischen Jahrbuch für Mecklenburg-Vorpommern in Kapitel 22 "Bauen" dargestellt.

<https://www.laiv-mv.de/Statistik/Ver%C3%B6ffentlichungen/Jahrbuecher/>

Bundesergebnisse zum Monatsbericht im Bauhauptgewerbe

Bundesergebnisse dieser Erhebung werden auf den Internetseiten im Wirtschaftsbereich "Bauen" von <https://www.destatis.de> (Menü >> Themen >> Branchen und Unternehmen >> Bauen) und dem Statistik-Portal <https://www.statistikportal.de> (Daten und Fakten >> Bauen und Handwerk) veröffentlicht.
https://www.destatis.de/DE/Themen/Branchen-Unternehmen/Bauen/_inhalt.html;jsessionid=C0EBF916FC23F66BF801839C100B8A8F.internet722
<https://www.statistikportal.de/de/bauen-und-handwerk>

Über die Datenbank des Bundes und der Länder "Genesis-online" unter www-genesis.destatis.de/genesis/online (Startseite >> Themen 4 Wirtschaftsbereiche >> 44 Baugewerbe) stehen weitere Ergebnisse zur Verfügung.
<https://www-genesis.destatis.de/genesis/online?operation=themes&code=4#abreadcrumb>

Anfragen zu baugewerblichen Daten für Mecklenburg-Vorpommern richten Sie bitte an baugewerbe@statistik-mv.de

Zu fachlichen Nachfragen beraten Sie gern:

Frau Frauke Kusenack:	Telefon: 0385 588-56043
Frau Susanne Grenz:	Telefon: 0385 588-56661

Kurzfassung Qualitätsbericht

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

Bezeichnung der Statistik: Monatsbericht im Bauhauptgewerbe (EVAS-Nr. 44111).

Berichtszeitraum: Monat.

Periodizität: Monatlich.

Erhebungsgegenstand: Betriebe.

Räumliche Abdeckung: Deutschland, Länder.

Grundgesamtheit: Der Monatsbericht im Bauhauptgewerbe ist eine Totalerhebung mit Abschneidegrenze. Das Bauhauptgewerbe umfasst die Gruppen 41.2, 42.1, 42.2, 43.1 und 43.9 der NACE Rev. 2 bzw. WZ 2008.

Rechtsgrundlage: Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl I S. 1181), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), in der jeweils geltenden Fassung.

Geheimhaltung: Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 Bundesstatistikgesetz (BStatG) geheim gehalten.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

Erhebungsinhalte: Tätige Personen, Entgelte, nach Bauarten gegliederte geleistete Arbeitsstunden, Umsätze und Auftrags-eingänge.

Zweck der Statistik: Die Möglichkeit einer kurzfristigen Beurteilung der konjunkturellen Lage im Bauhauptgewerbe.

3 Methodik

Art der Datengewinnung: Der Monatsbericht im Bauhauptgewerbe ist eine Primärerhebung mit Auskunftspflicht aller Betriebe des Bauhauptgewerbes (inklusive Anteile an Arbeitsgemeinschaften) von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen.

Erhebungsinstrumente und Berichtsweg: Die Auskunftserteilung erfolgt online nach § 11a BStatG mittels standardisierten Erhebungsmedien (IDEV – Interne Datenerhebung im Verbund). In begründeten Ausnahmefällen kann die Auskunft auch auf Papier erfolgen. Die Erhebung erfolgt dezentral über die Statistischen Ämter der Länder:

Auskunftspflichtige → Statistische Ämter der Länder → Statistisches Bundesamt.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

Genauigkeit: Die Genauigkeit der Ergebnisse kann als hoch eingestuft werden, da die wenigen Antwortausfälle (im Bundesdurchschnitt ca. 3 - 5 Prozent) nach einem bewährten Schätzprogramm von den Statistischen Ämtern der Länder imputiert werden.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

Aktualität und Pünktlichkeit: Die Bundesergebnisse liegen etwa 7 Wochen nach Ende des Berichtszeitraums vor und werden zum 25. des übernächsten Monats (t+55) veröffentlicht.

6 Vergleichbarkeit

Räumlich: Seit 1991 ist die räumliche Vergleichbarkeit der Daten für Deutschland, das frühere Bundesgebiet sowie die neuen Länder einschließlich Berlin, gegeben.

Zeitlich: Die zeitliche Vergleichbarkeit der Angaben zum Monatsbericht im Bauhauptgewerbe ist gegeben.

7 Kohärenz

Statistikübergreifende Kohärenz: Die Statistiken im Bereich Baugewerbe sind in das Gesamtsystem der Statistiken des Produzierenden Gewerbes eingebettet und innerhalb dieses Bereichs grundsätzlich kohärent. Abweichungen zu den Ergebnissen anderer amtlicher Statistiken sind z. B. durch unterschiedliche Erhebungszwecke und unterschiedliche Definitionen bei den Merkmalen und/oder statistischen Einheiten begründet, wodurch ein Vergleich der Ergebnisse und ihrer Qualität zwischen diesen Statistiken eingeschränkt ist.

Statistikinterne Kohärenz: Die Ergebnisse dieser Erhebung (Monatsbericht im Bauhauptgewerbe) sind statistikintern kohärent.

Input für andere Statistiken: Die Daten aus dem Monatsbericht im Bauhauptgewerbe werden bei der Berechnung der Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR) des Bundes und der Länder mit einbezogen. Die Merkmale "Tätige Personen" und "Gesamtumsatz" werden in der Berechnung der Konjunkturstatistik im Bauhauptgewerbe (Mixmodell; alle Betriebe des Bauhauptgewerbes) genutzt. Zusätzlich fließen die Ergebnisse in die Lieferung von Resultaten für das Baugewerbe des Statistischen Bundesamtes an das Statistische Amt der Europäischen Union (Eurostat) gemäß EU-Konjunkturstatistikverordnung ein.

8 Verbreitung und Kommunikation

Publikation: Die Ergebnisse werden durch Pressemitteilungen, Statistische Berichte, Datenbanken und andere geeignete Publikationsformen über die Internetseiten der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder verbreitet und zugänglich gemacht (siehe auch "Mehr zum Thema").

Quelle:

Statistisches Bundesamt; ergänzt um berichtsbezogene Hinweise des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommern